



Seniorenbeirat Wentorf

Niederschrift über die 13. Sitzung des Seniorenbeirats

Sitzungstermin: Dienstag, 24. Nov. 2015
Sitzungsbeginn: 10.00 Uhr
Sitzungsende: 11.15 Uhr
Ort, Raum: Rathaus, Sitzungsraum 1

Anwesend sind

Herr Klaus Venzlaff	Vorsitzender
Frau Rose-Marie Klinzing	stellv. Vorsitzende
Herr Ansgar Koplín	stellv. Vorsitzender
Herr Berthold Driemeyer	Kassenwart
Frau Hildegard Waltz	Beisitzerin
Herr Matthias Hardt	Schriftführer

Herr Harald Schlüter	Organisator der Fahrrad-Wandergruppe des Seniorenbeirats
Herr Peter Vogtmann	als Gast
Frau Möller	Reporterin des „Reinbeker“

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Überprüfung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der 12. Sitzung vom 27. Oktober 2015
4. Finanzplanung nach Bereitstellung von € 500,00 für 2015 durch die Gemeinde
5. Vorl. Finanzplanung f. 2016, nachdem die Gemeinde für das kommende Jahr € 1.500,00 für die Arbeit des Seniorenbeirats in Aussicht gestellt hat.
6. Geplantes Treffen mit den Organisatoren der Aktionsgruppen des Seniorenbeirats
7. Planung einer Umfrage bei Wentorfer Senioren zu deren Erwartungen an Seniorenbeirat und Gemeinde.
8. Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit
Fragen von Frau Möller zur Arbeit des Seniorenbeirats
9. Verschiedenes

- zu 1) und 2) Der Seniorenbeirat ist beschlussfähig.
- zu 3) Das Protokoll der 12. Sitzung wird genehmigt

außerhalb der TO: Herr Schlüter als Organisator der Fahrrad-Gruppe informiert das Gremium über die Pläne seiner Gruppe f. 2016. Für ihre Aktivität benötigt die Gruppe eine Lizenz der Gemeinde. Der Vorsitzende wird dafür bei der Gemeinde vorstellig werden.

- zu 4) und 5) Die Bereitstellung von € 500,00 für die Arbeit des Seniorenbeirats in 2015 sowie € 1.500,00 in 2016 durch die Gemeinde wird begrüßt.

Der Seniorenbeirat wird sich nun an der diesjährigen Sozial-Aktion Wentorfer Advent-Markt mit einem Info-Stand und mit einem Preis für die geplante Tombola beteiligen können. Die Besetzung des Infostandes wird vereinbart.

- zu 6) Die stellv. Vorsitzender Frau Rose-Marie Klinzing begrüßt die Arbeit der Aktivgruppen und unterstützt die geplante Einladung für ein Treffen mit den Gruppenleitern, die intensiver in die Arbeit des Seniorenbeirats einbezogen werden sollten und dort ihre Arbeit vorstellen und über Probleme berichten könnten.

- zu 7) Zum Thema Öffentlichkeitsarbeit stellt Frau Möller vom „Reinbeker“ Fragen nach der Arbeit des Seniorenbeirats.

Der stellv. Vorsitzende Ansgar Koplin empfiehlt eine Prüfung der Frage, ob in Wentorf freie Schwerbehinderten-Parkplätze auch für Senioren nutzbar zu machen sind. Er regt an, den Landesseniorenrat aufzufordern, sich und die Seniorenbeiräte des Landes an einer konzertierten Aktion für ermäßigte Senioren-Tarife im Öffentlichen Personennahverkehr einzusetzen. Schleswig-Holstein sei eines der wenigen Bundesländer, in dem Senioren keine ermäßigten Preise im ÖPNV gewährt würden. Koplin erinnert auch an seine Idee, für Einheimische und Flüchtlinge einen Stadtgarten einzurichten und erklärt sich bereit, eine derzeit nicht nutzbare Wiese am Rande der Lohe für einen solchen gemeinsamen Garten herzurichten.

Schriftführer Matth. Hardt wiederholt seine Empfehlung, für die Arbeit des Seniorenbeirats dessen Klientel nach ihrer Einschätzung des Senioren-Lebens in Wentorf zu befragen. Es sei aber nicht möglich, alle 3.000 Senioren (ca. 25 % der Bevölkerung) zu befragen. Aber selbst ein sehr viel kleineres Quorum sei für den derzeitigen Seniorenbeirat allein nicht sinnvoll zu bearbeiten. Er sei deshalb auf Unterstützung angewiesen. Hardt empfiehlt deshalb, bei der Führung des Wentorfer Gymnasiums zu erkunden, ob Schule und Schüler/innen unter dem eventuellen Motto „Wentorfer Jugend fragt Opa und Oma“ für eine Zusammenarbeit gewonnen werden kann.

Nächste Sitzung: Dienstag 22. Dez. 2015 10.00 Uhr im Rathaus